

Fortbildung für Haupt- und Ehrenamtliche



Flucht und Behinderung



29. April 2024 | 14 - 17 Uhr



Gemeindezentrum Bergkirche
Bergstraße 16 | 49076 Osnabrück



Anmeldung per Mail an:
luca.wirkus@exilverein.de

Menschen mit Behinderung und Fluchterfahrung gehören zu der Gruppe besonders schutzbedürftiger Personen und haben ein Recht auf die notwendige medizinische Versorgung und Beratung. Bisher sind diese Rechte jedoch nicht ausreichend bekannt und werden in der Praxis nur selten umgesetzt.

Inhalte der Fortbildung sind daher:

- ➔ Weiterqualifizierung von Fachkräften für die Identifizierung spezifischer Bedarfe und die rechtliche Situation von Geflüchteten mit Behinderung
- ➔ Vorstellung besonderer Rechte und Zugänge zu Heil- und Hilfsmitteln in der Gesundheitsversorgung
- ➔ Bildungschancen und Zugänge zu Sprach- und Integrationskursen für Geflüchtete mit Behinderung
- ➔ Austausch und Vernetzung der Teilnehmenden über die eigene praktische Arbeit

Referentinnen

Dr. Barbara Weiser: Juristin und Referentin für Sozialrecht beim Caritasverband, arbeitet seit 2005 u.a. in Projekten im Themenfeld der Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten und zu sozialrechtlichen Rahmenbedingungen vor allem für Personen mit Fluchthintergrund

Sarah Rial Francisco: seit Mai 2023 Heilpädagogin im Projekt AMBA+ beim Caritasverband im Bereich Migration und Flüchtlinge; erarbeitet Informationsbroschüren für Menschen mit Behinderungen im Asylverfahren; berät im Frauenzentrum an den Standorten in Osnabrück und Hesepe



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Arbeit, Gesundheit
und Gleichstellung

